Stadt Laichingen
Amt für Bauwesen, Umweltschutz
und Stadtentwicklung
Eigenbetrieb Wasserversorgung
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

BU-Nr. 060/2014

Erschließung Industriegebiet Ost in Laichingen
- Vergabe der Bauarbeiten -

1. Vorlage

An den Betriebsausschuss (Verwaltungsausschuss) zur Beratung in der Sitzung am 30.06 2014 (öffentlich).

An den Gemeinderat zur Beratung in der Sitzung am 30.06 2014 (öffentlich).

2. Sachdarstellung

In den Sitzungen am 05.05.2014 haben der Verwaltungsausschuss und der Gemeinderat den Baubeschluss für die o.g. Maßnahme gefasst und die Verwaltung ermächtigt, die Bauarbeiten auszuschreiben (siehe BU-Nr. 044/2014).

Die Bauarbeiten wurden in der Zwischenzeit öffentlich ausgeschrieben. Es sind acht Hauptangebote und acht Nebenangebote eingegangen. Alle Angebote wurden sowohl rechnerisch als auch hinsichtlich der Angemessenheit der Angebotsendsummen überprüft. Sie sind als vollständig und gültig zu bewerten.

Das Ergebnis der Prüfung kann der Anlage 1 entnommen werden.

Mit den Arbeiten soll ab dem 21.07.2014 begonnen werden, die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist für Ende Oktober 2015 vorgesehen.

Das Land Baden-Württemberg wird voraussichtlich in der 34. oder 35. KW 2014 den Belag der Landesstraße L 230 zwischen Machtolsheim-West und dem Brückenbauwerk zur Tiefenhöhle erneuern. Für die Belagsarbeiten ist eine Bauzeit von einer Woche vorgesehen. Dabei muss die L 230 und die K 7423 in Richtung Laichingen für den gesamten Verkehr komplett gesperrt werden.

Diese Vollsperrung wollen wir nutzen, um den Anschlusskanal DN 1400 im Einmündungsbereich der K 7423/L 230 herzustellen. Diese Bauarbeiten werden zwei Wochen in Anspruch nehmen. Während der zweiten Woche müsste die L 230 wieder befahrbar sein.

3. Kosten und Finanzierung

Aus dem als Anlage 2 beigefügten Kostenkontrollblatt ist ersichtlich, dass der vorläufige Kostenanschlag das Gesamtbudget um rund 269.000,00 € unterschreitet. Die Mehrkosten bei den privaten Entwässerungsanlagen in Höhe von 58.000,00 € können durch erübrigte Mittel bei der Maßnahme Nr. 200/20140950

(Grundstücksentwässerungsanlagen RW) in Höhe von 25.000,00 €, bei der Maßnahme 200/20120309 (Kanal Hasengasse) in Höhe von 21.000,00 € und bei der Maßnahme 200/20040134 (SW-Kanal Industriegebiet Ost, 2. BA) in anteiliger Höhe von 12.000,00 € finanziert werden.

In der Vergabesumme ist ein Betrag in Höhe von ca. 15.000,00 € für die Belagserneuerung der K 7423 vom neuen KVP bis zur Einmündung der K 7423/L 230 enthalten. Diese Leistungen wurden für den Landkreis Alb-Donau mit ausgeschrieben und werden von der Baufirma direkt mit dem Alb-Donau-Kreis abgerechnet.

Außerdem wurden für die Sanierung der Deponie „Galgenberg“ im gleichnamigen Naturschutzgebiet die Oberbodenarbeiten ins Leistungsverzeichnis integriert. Die Haushaltsmittel in Höhe von 24.000,00 € wurden durch Gemeinderatsbeschluss vom 05.05.2014 (BU-Nr. 048/2014) ins Haushaltsjahr 2014 übertragen.

Im vorläufigen Kostenanschlag (Anlage 2) sind neben den zu vergebenden Bauleistungen die Baunebenkosten, der Rohrleitungsbau für die öffentlichen Wasserleitungen, die Zaunanlage für das Versickerbecken und die Lieferung und Montage der Straßenbeleuchtung sowie Rückstellungen für die Landschaftsbauarbeiten im IG Ost und bei der Deponie „Galgenberg“ enthalten.

4. Beschlussvorschlag

a) Die Kanalisations-, Wasserleitungstiefbau-, Breitband- und Straßenbauarbeiten werden an die Firma F. Kirchhoff Straßenbau GmbH, Krumme Jauchert 2 in 88085 Langenargen unter Wertung des Nebenangebots zum Pauschalpreis von

brutto 2.222.422,22 Euro

vergeben.

b) Die Verwaltung wird ermächtigt, einen entsprechenden Bauvertrag abzuschließen.

Laichingen, den 16.06.2014

Gefertigt:	Gesehen:	Gesehen:
Hascher Amts-/Betriebsleiter	Siersch Stv. Amts-/Betriebsleiter	Kaufmann Bürgermeister

Anlagen: 2